Stellungnahme zum Antrag



Vorlage Nr.: **2022/1068/1**

Verantwortlich: **Dez. 5**

Dienststelle: Gartenbauamt

Marktplatz für die Zukunft mit Bäumen ausstatten Ergänzungsantrag: FW|FÜR

Gremium	Termin	ТОР	ö	nö
Hauptausschuss	06.12.2022	2.3	Х	
Gemeinderat	20.12.2022	9.3	Х	

Kurzfassung

Das Gartenbauamt wird angesichts der sich verschärfenden Klimabedingungen prüfen, inwieweit eine Pflanzung von Bäumen in Hochbeeten mit der Nutzung des Marktplatzes als Veranstaltungsfläche vereinbar ist.

Die Ergebnisse werden vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen	Ja 🛛 Nein							
☐ Investition ☐ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:				Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:			
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates				Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt. Finanzierung durch Förderprogramm City- Transformation			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)			Nein			oositiv 🗆 negativ 🗆	geringfügig erheblich	
IQ-relevant Nein ⊠		Ja		Korridorthema:				
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) Nein ⊠		Ja		durchgeführt am				
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften Nei		Nein 🗵	Ja		abgestimn	nt mit		

Ergänzende Erläuterungen

Wie bereits in der Sitzung des Planungsausschusses am 13. November 2019 dargelegt, sind aufgrund der unterirdischen Infrastruktur maximal fünf Bäume auf dem Marktplatz in Hochbeeten möglich. Das Gartenbauamt weist jedoch darauf hin, dass der Wurzelraum in den Hochbeeten und damit auch die Entwicklungsmöglichkeit dieser Bäume begrenzt sein wird. Es ist davon auszugehen, dass die Bäume voraussichtlich nach rund 20 Jahren wieder ausgetauscht werden müssen, weil die Bäume vorzeitig vergreisen.

Die denkmalschutzrechtliche Genehmigung zur Pflanzung von fünf Bäumen in Hochbeeten liegt mit Auflagen vor. Inwieweit die Hochbeete mit der Verfügbarkeit des Marktplatzes als Veranstaltungsfläche vereinbar sind, ist noch abschließend zu prüfen.

Die temporär aufgestellten Pflanzkübel und Bänke wurden aktuell für die Durchführung des Weihnachtsmarktes entfernt, um den Ausstellern und Marktbeschickern Platz zu machen. Im Rahmen des Zuwendungsantrags City-Transformation ist bereits angedacht, mehr schattenspende Elemente auf dem Marktplatz aufzustellen. Hierzu wurden aktuell größere Sonnenschirme durch das Gartenbauamt im Auftrag vom Amt für Stadtentwicklung bestellt, die ab dem kommenden Jahr 2023 auf dem Marktplatz aufgestellt werden.

Sofern darüber hinaus die Aufstellung der Hochbeete inclusive Baumpflanzung beschlossen wird, wird sich das Gartenbauamt um die Umsetzung kümmern. Allerdings ist aufgrund der finanziell angespannten Haushaltslage beim Gartenbaumt kein Budget für die Maßnahme vorhanden. Die Verwaltung prüft, ob und in welcher Höhe Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" im Rahmen des Projekts "City-Transformation" für die Maßnahme eingesetzt werden können.

Die Ergebnisse werden vorgestellt.